

# Schützenverein Roßwangen e.V.

Über 70 Teilnehmer aus Nah und Fern beim Ordonnanzschießen in Roßwangen

Rolf Oswald mit 87 Jahren ältester Teilnehmer

Die besten Großkaliber-Ordonnanzgewehrschützen aus dem gesamten Süddeutschen Raum haben sich an zwei Tagen auf der Roßwanger Schießanlage gemessen. Über 70 Teilnehmer kämpften um die Preise. Rolf Oswald war mit 87 Jahren der älteste Teilnehmer. Er ist der beste Beweis, dass man den Schießsport auch in hohem Alter mit Freude ausüben kann. „So lang i no kraddla ka ond a bissle ebbes sieh, schieß i no“ war seine Aussage gegenüber Schießleiter Rolf Schneider bei der Siegerehrung. Mit dem Versprechen, dass er zum nächsten Großkaliberschießen wieder nach Roßwangen kommt wurde er mit einem Weinpräsent verabschiedet.

In der Schützenklasse, sie mussten im Anschlag „liegend frei“ antreten, siegte Walter Beier aus Sulz a. N. mit 96 Ringen. Der Bitzer Georg Calic konnte mit 94 Ringen den zweiten Platz erkämpfen. Der Teilnehmer mit der weitesten Anreise, Christoph Vögler kam aus Fulda, errang den dritten Platz mit ebenfalls 94 Ringen. Auf Platz vier und fünf landete Wolfram Siegele, Laichingen 94 Ringe und Frank Vesper, Hörschwag mit 92 Ringen.

In der Altersklasse im Anschlag „aufgelegt“ erreichten ein Schütze die maximale Ringzahl von 100. Alle zehn abgegebenen Schüsse landeten in der Zehn. Anton Mayr aus Bärental gewann in seiner Klasse. Erwin Schneider aus Ehningen errang mit einem Ring weniger den zweiten Platz und verwies Siegfried Hägele, startend für Bitz, mit 98 Ringen und Walter Berger aus Nufringen mit 97 Ringen auf die Plätze drei und vier. Rolf Oswald erreichte mit seinen siebenundachtzig Jahren Platz sieben von einunddreißig Startern in der Altersklasse, die ab dem 55 Lebensjahr beginnt.

Nicole Wieser vom SV Roßwangen siegte in der Damenklasse mit 98 Ringen vor Helga Wunsch aus Sulz a.N. mit 97 Ringe und Wilma Schneider aus Roßwangen mit 92 Ringen. Die Plätze vier und fünf belegten Tanja Luger aus Durrweiler und Kathi Ladwig von der SGI Stuttgart.

In der Vereinswertung hatte Dietmar Wessel mit 94 Ringen die beste Trefferquote vor Rolf Schneider ebenfalls 94 Ringen, Dieter und Alfred Schmid, sowie Peter Haile.

Das Blattschießen gewann Jochen Glembotzki aus Lützenhatdt mit einem 59,3 Teiler vor Helmut Grimm, Rottweil, mit einem 94,1 Teiler. Die Plätze drei bis fünf erreichten Emil Klumpp, Ehningen vor Helga Wunsch und Erwin Schneider.

Rolf Schneider

